



18.04.2021

Jahresbericht 2020 Ressort Honig

Erika Freiburghaus, Honigobfrau

Rückblick aus Sicht der Honigobfrau:

Betriebsprüfungen und Honiganalysen

Peter Andrey hat im Sensebezirk 7 Re-Zertifizierungen und 3 Neu-Zertifizierungen durchgeführt.

Es gab 2 Austritte aus dem Qualitätssiegel-Programm.

Im Seebezirk hat Andreas Landolf 8 Re-Zertifizierungen und 3 Neu-Zertifizierungen durchgeführt. Es gab 1 Austritt aus dem Qualitätssiegel-Programm.

Coronabedingt konnte erst im Juni mit den Betriebsprüfungen begonnen werden.

Andreas und Peter haben eine Supervision erfolgreich bestanden.

Unsere Herbstsitzung konnten wir erst am 16.3.21 durchführen.

Mein Wunsch wieder überregionale Betriebsprüfungen durchzuführen wäre für Peter OK. Andreas ist aus persönlichen Gründen dagegen. Aus diesem Grund werden im 2021 weiterhin die Betriebsprüfungen im Sensebezirk von Peter und Markus gemacht und im Seebezirk von Andreas.

Honigernte

2020 war durchschnittlich ein sehr gutes Honigjahr.

Im Seebezirk gab es im Frühling und Sommer ein Rekordjahr.

Im Sommer gab es leider Melizitosenhonig. Ein Drittel blieb in den Waben zurück.

Im unteren Sensebezirk war die Honigernte super. Aufgefallen ist, dass ab Tafers aufwärts der Honigertrag merheitlich schwach war. Die Alphonigernte war sehr schlecht.

Betriebsprüferteam

Peter Andrey und Andreas Landolf bekommen Unterstützung von Markus Rigolet. Er hat die Ausbildung im Herbst 2020 absolviert. Markus wird in seiner Anwesenheit im Imkerstübli Tafers auch Goldsiegel verkaufen.

Die nächste Betriebsprüferausbildung ist im Herbst 2021. Edgar Jenny wird diese Ausbildung absolvieren.

Ich bleibe fürs 2021 noch Obfrau
Nach dieser Betriebsprüferausbildung wird auch meine Nachfolge als Obfrau geregelt werden.

Rückblick auf die Kontrolltätigkeit aus Sicht der Betriebsprüfer

Peter und Andreas schätzen den gegenseitigen Erfahrungs- und Informationsaustausch mit den Imkern. Diese Gespräche sind wichtig und wertvoll für beide Seiten. Beanstandungen gab es keine. Bei einzelnen Fällen musste noch beim Ausfüllen der Formulare nachgeholfen werden.

Infos „Online Austausch Betriebsleiter/Zuchtleiter“

Andreas und ich nahmen am 18. Januar 2021 an dieser Online-Weiterbildung teil. Unser Anliegen, welches wir bereits seit Juni mit Bruno Reihl am Besprechen sind, hinsichtlich der Integration des Goldsiegels in das eigene Etiketten-Design, löste eine lebhaft Diskussion aus. Die in Aussicht gestellte Lösung ist, dass Bruno Reihl in der Honigkommission beantragt, einen neuen „Goldsiegelkleber zu kreieren. Dieser ist für Imker gedacht, welche noch ein Regionallabel als Erstöffnungsschutz verwenden oder das Siegel in ihrer Etikette integrieren.

Refraktometerjustierung

Wir werden in Zukunft ein Justierprotokoll führen.

Die nächste Refraktometerjustierung ist am Imkertreff Samstag, 24. April 2021 im „api-forum“ Düdingen. Im Seebezirk war diese am Montag, 12. April 2021.

Verschiedenes

Amitraz Rückstände im Wachs werden immer wieder festgestellt. Das Amt für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen empfiehlt lediglich beim Kauf von Mittelwänden im Handel vorsichtig zu sein und eventuelle Garantien von den Lieferanten zu verlangen. Da Amitraz in der Schweiz verboten ist, gibt es auch keine Grenzwerte.

Obligatorische Kader-Weiterbildung Betriebsprüfer: Samstag, 19. Februar 2022

Das Schweizerische Bienenbuch ist mit der Ausgabe 2020 neu erschienen. Es dient den Betriebsprüfern als praktische Grundlage für ihre Arbeit.

Bei Fragen zu Betriebskontrollen, Selbstkontrollen oder Honigvermittlung stehen die Betriebsprüfer und ich jederzeit zur Verfügung.

Nun danke ich allen Imkern für das entgegengebrachte Vertrauen, den Betriebsprüfern für ihren grossen Einsatz und Andreas für das Verfassen des Protokolls. Merci viu mau.

Oeli, 18. April 2021

Erika Freiburghaus
Honigobfrau Deutschfreiburg